

Betreff:  
**Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen  
Änderungsantrag zum Antrag 16-02395**

Empfänger: Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Datum: 14.06.2016
---	----------------------

Beratungsfolge:		Status
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	14.06.2016	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	21.06.2016	Ö

**Beschlussvorschlag:**

Aufgrund der Mitteilung der Verwaltung (16-02395-01) und der Diskussion in der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 8. Juni wird folgende neue Formulierung vorgeschlagen (Änderungen zum Ursprungstext fett):

"Die Verwaltung wird gebeten, **die städtische Bodenvorratspolitik zu intensivieren und somit** notwendige Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Bauvorhaben ~~vorrangig auszuweisen~~ **in ausreichendem Maße zur Verfügung zu haben**, damit erheblicher Zeitverzug und eine hoher Kostenaufwand vermieden wird.

Dabei ist **in konkreten Einzelfällen** auch der Ankauf von Flächen außerhalb Braunschweigs einzubeziehen.

**Für die Klärung relevanter Fragen zum Ankauf von Flächen außerhalb Braunschweigs sucht die Verwaltung die Expertise von Kommunen, die dieses Vorgehen bereits praktizieren."**

Dieser Änderungsantrag bezieht sich auf folgenden Antrag:

Flächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen  
<http://10.16.1.130/ri/vo020.asp?VOLFDNR=1003070&noCache=1>

**Sachverhalt:**

Begründung erfolgt mündlich

**Anlagen:**

keine